

## Veranstaltungsort für Umweltinnovationen

Das im Jahr 2002 eröffnete Zentrum für Umweltkommunikation (ZUK) der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) steht externen Interessenten als Tagungs- und Veranstaltungsort zur Verfügung. Das moderne Gebäude wurde nach hohen ökologischen und architektonischen Vorgaben konstruiert. Es verfügt über ein geräumiges Foyer und einen 300 m<sup>2</sup> großen, teilbaren Konferenzraum, in dem bis zu 200 Personen Platz finden.

Weitere Informationen und Kontakt für die Vermietung der Räumlichkeiten: Telefon **0541|9633-915**.



## Umweltausstellungen

Mit ihren praxisorientierten Wanderausstellungen bietet das Zentrum für Umweltkommunikation (ZUK) allen Interessierten, insbesondere Schulklassen, die Möglichkeit, sich zu aktuellen Umweltthemen zu informieren und faszinierende Phänomene und interessante Prozesse aus Natur und Umwelttechnik zu entdecken. Dabei laden zahlreiche Mitmachelemente dazu ein, selbst aktiv zu werden und so mancher Frage durch Versuche auf den Grund zu gehen.



Für Besuchergruppen bietet das ZUK nach vorheriger Anmeldung kostenlose Führungen und Experimente. Kontakt: Telefon **0541|9633-921**.

Bis zum 2. Oktober 2009 ist die Ausstellung **»WasserWissen. Die wunderbare Welt des Wassers«** im ZUK zu sehen. Die Ausstellung mit ihrem pädagogischen Begleitmaterial ist ein ausgezeichnetes Projekt der Dekade »Bildung für nachhaltige Entwicklung« der Vereinten Nationen 2008/2009.

Nach der Präsentation im ZUK können die Ausstellungen für einen Zeitraum von mindestens zwei Monaten ausgeliehen werden. Kontakt: Telefon **0541|9633-941**.

## Veranstaltungsort

Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gGmbH, An der Bornau 2, 49090 Osnabrück.

## Anreise

**Mit Bahn und Bus:** Vom Bussteig 1 am Hauptbahnhof Osnabrück mit Linien 31/32/33, 61/62, 81/82 oder 91/92 zum Neumarkt Osnabrück. Von Bussteig A2 am Neumarkt Osnabrück mit der Linie 11 alle 10 Minuten zur Haltestelle »Umweltstiftung«. Fahrtzeit insgesamt ca. 20 Minuten. Linie 21 fährt direkt – ohne Umsteigen – vom Hauptbahnhof zur Haltestelle »Sedanplatz«. Von dort zu Fuß über Springmannskamp und Berghoffstraße in ca. 5 Minuten zum Zentrum für Umweltkommunikation.

**Mit dem PKW:** Autobahn A 1 – Abfahrt Osnabrück-Hafen. Von den Autobahnen A 30 und A 33 am Kreuz Lotte/Osnabrück auf die Autobahn A 1 (Richtung Bremen).



## DBU informiert: Förderung – Umwelttechnik – Umweltbildung

Informationsveranstaltung für KMU,  
Lehrer und Bildungseinrichtungen  
aus dem Kreis Steinfurt

25. Mai 2009, 15:30-18:30 Uhr



Deutsche Bundesstiftung Umwelt

In Zusammenarbeit mit:





## Umweltinnovationen anregen

Seit ihrer Gründung 1990 hat die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) rund 7.300 innovative Umweltprojekte mit einem Fördervolumen von fast 1,3 Milliarden Euro unterstützt. Allein im Kreis Steinfurt wurden mehr als 70 Projekte mit über 8 Millionen Euro gefördert. Die zahlreichen DBU-Förderprojekte zeugen von dem hohen Innovationspotenzial der Region im Bereich des Umweltschutzes. Dies gilt es durch eine intensive Zusammenarbeit und ein umfassendes Informationsangebot verstärkt zu nutzen. Die Veranstaltung »DBU informiert« richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Wirtschaftsverbände, die sich über die Fördermöglichkeiten der DBU informieren möchten.

## Umweltbildungsangebot der Stiftung

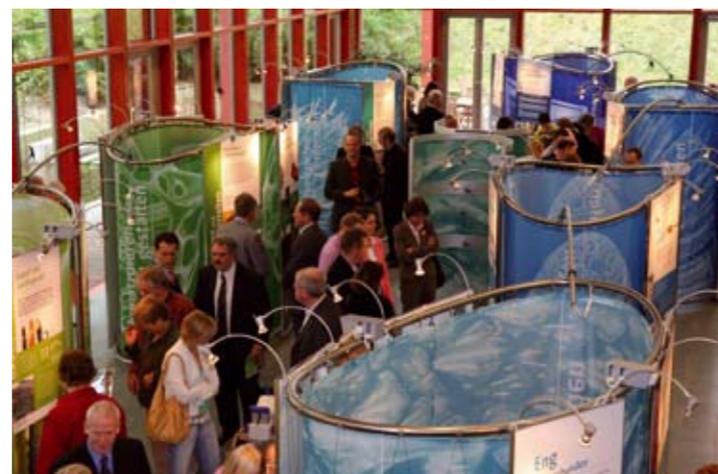
Lehrerinnen und Lehrer sowie andere Bildungsverantwortliche aus dem Kreis Steinfurt sind eingeladen, die interaktiven Wanderausstellungen im Zentrum für Umweltkommunikation als Orte des nachhaltigen und praxisorientierten Lernens kennenzulernen und sie im Rahmen des Unterrichts oder als Freizeitangebot zu nutzen.

## Wen fördert die DBU?

Die DBU fördert Umweltpioniere, die innovative, modellhafte und umweltfreundliche Verfahren, Produkte oder Projekte entwickeln. Dabei stehen kleine und mittlere Unternehmen im Fokus der Fördertätigkeit. Im Bereich der Umweltbildung und Umweltkommunikation unterstützt die DBU Vereine, Verbände und andere aktive Gruppen.

## Wie fördert die DBU?

Neben der finanziellen Unterstützung bietet die DBU ihren Projektpartnern eine kompetente fachliche Beratung und individuelle Betreuung. Auf der Informationsveranstaltung am 25. Mai erläutern Fachreferenten der Stiftung und ausgewählte Projektpartner aus dem Kreis Steinfurt die fachlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen der Antragstellung und präsentieren erfolgreiche Beispiele aus der Praxis. Referenten des Zentrums für Umweltkommunikation (ZUK) stellen die stiftungseigenen Ausstellungen und den Schüler- und Jugendwettbewerb »Entdecke die Vielfalt« vor. Die Vortragenden geben Anregungen und Empfehlungen und stehen für Fragen und Diskussionen zur Verfügung.



## Programm

**25. Mai 2009**

**Ab 15:30 Uhr** Eintreffen der Teilnehmer, Möglichkeit zur Besichtigung der aktuellen Ausstellung »WasserWissen«, Stehkafee

**16:00 Uhr** Begrüßung:

**Dr.-Ing. E. h. Fritz Brickwedde**, Generalsekretär der DBU  
**Thomas Kubendorff**, Landrat Kreis Steinfurt

**16:15 Uhr** Einführung: Präsentation der Stiftung

**Dr.-Ing. E. h. Fritz Brickwedde**, Generalsekretär der DBU

**16:45 Uhr** **Workshop 1: Fördermöglichkeiten im Bereich Umwelttechnik (KMU, Forschungseinrichtungen, Wirtschaftsverbände)**

**Dr. Wulf Grimm**, DBU, Abteilungsleiter Umwelttechnik  
**Thomas Deipenbrock**, Geschäftsführender Gesellschafter der VacuSaTec – Vacuum Sanitärtechnik GmbH & Co. KG  
**Dr. Erwin Weßling**, Firmeninhaber der WESSLING Holding GmbH & Co. KG

**16:45 Uhr** **Workshop 2: Angebote und Fördermöglichkeiten im Bereich Umweltbildung/Umweltkommunikation (Lehrer, Vereine und außerschulische Bildungsträger)**

**Thomas Pyhel**, DBU, Stellvertretender Abteilungsleiter Umweltkommunikation/Umweltbildung  
**Martin Schulte**, ZUK, Projektleiter Ausstellungen  
– Führung durch die aktuelle Ausstellung und Präsentation der Experimente  
– Angebote für Schulklassen und andere Gruppen  
**Vera Pfister**, ZUK, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Umweltbildung  
– Präsentation Schüler- und Jugendwettbewerb »Entdecke die Vielfalt«

**18:00 Uhr** Imbiss und Austausch im Foyer

**18:30 Uhr** Ende der Veranstaltung

**Die Teilnahme ist kostenlos. Um schriftliche Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail wird gebeten. Bitte nutzen Sie das Antwortformular.**

## Anmeldung: DBU informiert

Fax 0541/9633-990 oder per E-Mail an: [k.wiener@dbu.de](mailto:k.wiener@dbu.de) bis zum 19. Mai 2009.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen unter Telefon 0541/9633-935 gerne zur Verfügung.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Sie erhalten von uns eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Firma/Institut \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

- An welchem Workshop möchten Sie teilnehmen?
  - Fördermöglichkeiten im Bereich Umwelttechnik
  - Angebote und Fördermöglichkeiten im Bereich Umweltbildung/Umweltkommunikation
- Zu welcher Zielgruppe gehören Sie?
  - KMU                      Mitarbeiterzahl \_\_\_\_\_
  - Forschung/Hochschule
  - Lehrer
  - Außerschulische Bildungseinrichtung
  - Verein/Verband
  - Sonstige \_\_\_\_\_